MOUNTAINBIKING

Eva Hupfauer unter Top-Ten

Bei Marathon am Gardasee

(oh). Der Höhepunkt des größten Bike Festivals der Welt am Gardasee ist der Xenofit-Bikemarathon Garda Trentino. Die ganze Mountainbike-Szene traf sich zum traditionellen Saisonauftakt auf einem neuen Festivalgelände. Und Eva Hupfauer aus Stätzling machte dabei von sich reden.

2032 gemeldete Marathonteilnehmer, 15000 Siemens-mobile Zuschauer und über 100 Aussteller feierten gebührend den Auftakt ihrer Mountainbike-Saison. Für die Teilnehmer bestand die Möglichkeit, auf drei verschieden langen Strecken an den Start zu gehen. Ronda Picola mit 39 Kilometer/1357 Höhenmetern, Ronda grande mit 81 km/2436 hm und Ronda Extrema 104 km/3534 hm.

Zur Vorbereitung auf die Trans Alp Challange 2003, bei der die Stätzlingerin Eva Hupfauer mit Ihrer Münchner Partnerin Heidi Maier erstmals als reines Damenteam an des Start gehen wird, stand die Ronda Grande als Testwettkampf auf dem Programm. Schon der 2. Platz beim Eröffnungs-Marathon (42 Kilometer/950 Höhenmeter) der Saison in Münsingen war eine echte Sensation. Nur der Alpgold-Neuzugang Gabi Stanger war dort schneller. Die Altersklassenwertung Damen Master konnte sie klar zu ihren Gunsten entscheiden. In einem Feld von Elitefahrerinnen aus der ganzen Welt, konnte sich Eva Hupfauer mit einer Zeit von 4:58:19 Stunden auf dem achten Platz behaupten. Bei der erstmals in diesem Jahr durchgeführten Bergwertung, konnte sie unter anderem auch die Siegerin der Trans Alp Bike Challange 2001 um knapp zwei Minuten distanzieren.

Mit einer Top-Zeit sauste Eva Hupfauer beim Riva del Garda Mountainbike-Rennen über die Ziellinie. Bild: privat

Am Sonntag um 11 Uhr fand wieder der Auftakt zur „Scott Junior Trophy statt". Mädchen und Jungen im Alter zwischen fünf und 14 Jahren ermittelten im Testparcours mit den verschiedensten Hindernissen ihren Sieger. Auch der Sohn der bekannten Stätzlinger Familie „Markus" war hier erstmals am Start und konnte mit einem Platz im Mittelfeld sein erstes Rennen beenden.